



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Politik scheint in diesen Tagen einen grösseren Anteil unserer Aufmerksamkeit zu beanspruchen, als dies in einem Wahljahr für die kantonale Exekutive und Legislative üblich ist. Es sind die Nachrichten aus der Weltpolitik, die uns aufschrecken und Tragödien, die nach politischer Aufarbeitung verlangen. Für das lokale Mitteilungsblatt eine übermächtige Konkurrenz. Ja und Nein. Ja, weil eine neue Weltordnung nach dem Prinzip „Die Macht des Stärkeren bestimmt alles“ sicher auch Konsequenzen für uns Einzelne hat, die grösser sind, als unsere lokalen politischen Entscheidungen. Nein, weil die gesteigerte politische Aufmerksamkeit sich auch auf die lokale Politik übertragen kann. Sogenannte regelbasierte Politik braucht ein gesundes lokales Fundament. Wir müssen in der lokalen Politik Vertrauen in Exekutive, Legislative und Judikative schaffen. Und dazu ist es wichtig, dass wir auch bei uns in Köniz genau hinschauen und prüfen, welche Entscheidungen die Politik trifft und wie sie umgesetzt werden. Nach dem Motto „Tue Gutes und sprich darüber“ hat die EVP-GLP-Mitte-Fraktion in ihrem Rückblick auf die vergangenen vier Jahre zusammengefasst, was ihr Beitrag ist zu einer Politik, die Vertrauen und Unterstützung verdient.

Hermann Gysel

Rückblick auf die vergangene Legislatur

Die EVP-GLP-Mitte-Fraktion ist die treibende Kraft in der Könizer Politik.

Die Fraktion des politischen Zentrums hat in der zu Ende gehenden Legislatur wichtige Beiträge geleistet für die Weiterentwicklung von Köniz. Dies zeigt eine Analyse.

Die Erfolge der Legislatur 2022 – 2025 der EVP-GLP-Mitte-Fraktion

Die EVP-GLP-Mitte-Fraktion versteht sich als gestalterische Kraft für Köniz. Sie hat am meisten relevante Vorstösse eingereicht oder miteingereicht. Sie erarbeitet eigene Geschäfte und beteiligt gern andere Fraktionen oder unterstützt überzeugende Vorstösse anderer Fraktionen.

Schutz von Klima und Umwelt

Massgeblich beteiligt war die Fraktion an der Erarbeitung des neuen *Klimareglements*. Die hervorragende Arbeit

der Kommission unter dem Präsidium von Michael Gerber und der Mitarbeit von Andreas Hauser wurde vom Parlament gewürdigt und das Reglement in Kraft gesetzt. Bei Themen wie der Stärkung der Fotovoltaik und der Förderung der Biodiversität arbeitet unsere Fraktion eng und erfolgreich mit den anderen ökologischen Kräften im Parlament zusammen.

Leitplanken für die Finanzpolitik

Damit die Ausgaben der Gemeinde im Vergleich zu den Einnahmen nicht wieder aus dem Ruder laufen, hat sich unsere Fraktion zusammen mit den anderen finanzpolitisch engagierten Kräften für wichtige Leitplanken eingesetzt: für die *Schuldendbremse* und dafür, dass die *Finanzkontrolle unabhängig* wird. Diese Erfolge in der beendeten Legislatur gilt es in der neuen zu sichern und umzusetzen.



Alles im Nebel, was in Köniz passiert?

Ein Parlament auf Augenhöhe mit dem Gemeinderat

In der vergangenen Legislatur ist es gelungen, die Rolle des Parlaments zu stärken, so dass es heute auf Augenhöhe mit dem Gemeinderat steht. Bereits umgesetzt ist beispielsweise die Einführung der *Parlamentarischen Initiative*. Der Vorteil dieses Instruments zeigt sich am Beispiel der Schuldenbremse. Nachdem der Gemeinderat einen vom Parlament überwiesenen Auftrag nicht umgesetzt hatte, nahm das Parlament mit diesem Instrument das Steuer selber in die Hand. Ebenfalls wurde das *Reglement der Geschäftsprüfungskommission* unter der Führung ihres Präsidenten Roland Akeret umfassend und erfolgreich erneuert, so dass diese Kommission die Aufsicht über den Gemeinderat nun noch besser wahrnehmen kann. Zusätzlich sind wir beharrlich und fragen nach, bleiben dran und schauen hin: Wir leben die *parlamentarische Oberaufsicht* und intervenieren etwa, wenn der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Bega Grünabfallverwertung oder beim Bauhaus in Niederwangen fragwürdige Entscheide trifft.

Solche Erfolge können – das soll nicht unerwähnt bleiben – teils nur gegen grossen politischen Widerstand erzielt werden. Dies gilt auch für weitere wichtige Vorstösse, die erst eingereicht wurden und – wie in der Politik üblich – noch eine gewisse Zeit brauchen, bis sie den parlamentarischen Prozess durchlaufen haben. Mit diesen Vorstössen wollen wir die Zukunft von Köniz verbessern und sichern.

Auch die Themen „*vorausschauende Planung von Infrastrukturen*“, „*Digitalisierung*“, „*Köniz baut mit Holz*“, „*ver-*

besserer Bevölkerungsschutz“ oder *bildungspolitische* Themen erfordern weiterhin den vollen Einsatz der aktuellen und der zukünftigen Parlamentarierinnen und Parlamentarier der EVP-GLP-Mittefraktion.

Zusammengesetzt aus Mitgliedern von drei eigenständigen Parteien aus dem politischen Zentrum pflegt die Fraktion intern eine engagierte und *wertschätzende Diskussionskultur*. Und nach aussen ist die Fraktion *nach allen Seiten anschlussfähig, konstruktiv ergebnisoffen* und will auch weiterhin die Zukunft von Köniz mitprägen.

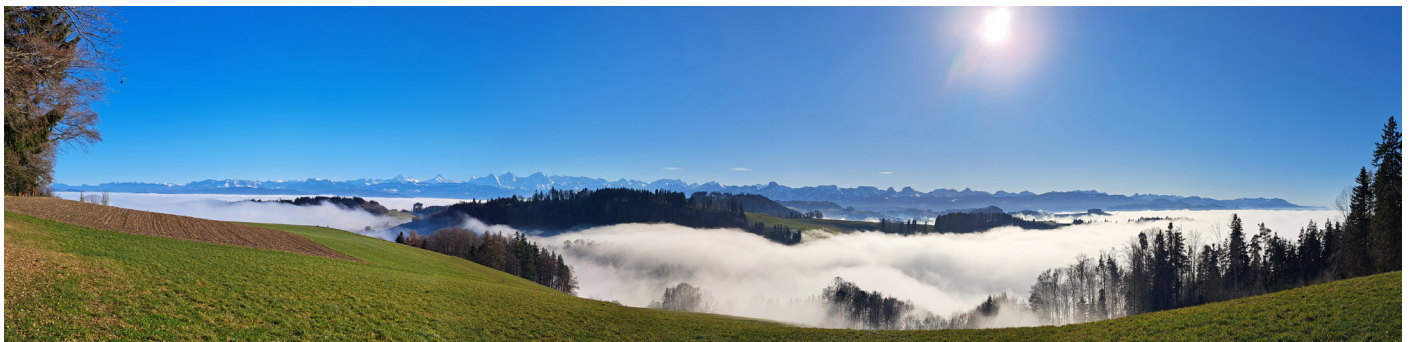
Es ist ein offenes Geheimnis, dass es starke und treibende Kräfte in der Fraktion gibt. Namentlich Casimir von Arx hat in der aktuellen Legislatur viel bewegt und angestossen.

Auch in der neuen Legislatur geht die Arbeit nicht aus. Wir erhoffen uns vom neuen Gemeinderat Wertschätzung der Arbeit des Parlaments, die Umsetzung überwiesener Vorstösse, Diskussionen auf Augenhöhe, konstruktive Zusammenarbeit und die Respektierung der Rolle unserer Institutionen.

Es gilt Grosses anzupacken: Die *nachhaltige räumliche Entwicklung von Köniz*, die *Stärkung des Wirtschaftsstandorts*, die *Anpassung an den Klimawandel* und natürlich eine *nachhaltige Finanzpolitik*.

Darum gilt auch nach dem Wahlkampf für die Legislatur 2026 - 2029: Wir sind ehrlich und pragmatisch, wir bleiben am Ball und halten Köniz zusammen.

Für Fragen steht der Co-Fraktionspräsident Matthias Müller gerne bereit (matthias.koeniz(at)bluewin.ch).



Ausblick vom Ulmizberg gegen Süden (am selben Tag wie auf der Vorderseite)

IMPRESSUM

Herausgeber:

EVP Kanton Bern
Nägeligasse 9
Postfach 2319
3001 Bern

Redaktion:

Christof Erne

Kontakt Ortspartei:

Katja Streiff
praesidium@evp-koeniz.ch

Homepage EVP Köniz

www.evp-koeniz.ch

Bankverbindung: IBAN

CH54 8080 8004 1925 3555 7

Für die Grossratswahlen vom 29. März 2026 kandidieren aus Köniz

Katja Streiff
Matthias Müller
Susanne Gutbrod
Ivo Moser
Eleonora Cellini
Christian Fischer
Christoph Gfeller
Brigitte Herrli
Rebekka Sutter
Philipp Tobler
Bernhard Zaugg
Martin Ziegler
Barbara Zurschmiede

